



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

„Erster Peter Wilhelm Preis für Forschungen in der Astrophilatelie“



Die Ehre für diesen erstmaligen Preis erhielt Giso Kazda aus Berlin. Seine Arbeit mit der Stempelforschung „Weltraum“, der er sich jahrelang verschrieb als Hobby „Motivsammler Weltraum“, wurde nie richtig gewürdigt auch bei der „Astrosammler“. Dabei ist ja der Stempel ein oder noch besser gesagt das wichtigste „Gut“ sich auszudrücken. Dass dabei das Moderne Einzug hielt ist sicherlich für manchen „Sammler“ Nebensache. Aber es gibt doch die Möglichkeit auch mit der Grafik sich auseinander zu setzen. Die Post hat es ja jedenfalls auch eine Zeitlang in fast allen Ländern betrieben. Und Heutzutage ist es fast üblich, oder sogar wünschenswert einen besonderen Stempel für jeden Anlass zu haben. Leider verschwinden dabei auch einige Poststellen / Stempel und es gibt nur noch Einheitliche übergreifende „Amtliche Stempel“

ohne besondere Angaben. Stempel sagen etwas aus. Deshalb ist dieser Preis sicherlich auch ein Zeichen der Würdigung dieses Fleisses von Giso Kazda, dieser Thematik ein Platz / Bild zu geben in der Philatelie. Er war jahrelang der leitende und arbeitsintensivste Mann in der DDR des Arbeitskreises KOSMOS. Er brachte ja auch das Arbeitsmaterial "Geophysik und Weltraum", später "Kosmos", seit 1963 bis 1989 als Redakteur heraus, welches damals den Sammlern viel Wissenswertes gebracht hat. Wie heute das Mitteilungsheft „Weltraum-Philatelie“ der 3 deutschsprachigen, länderübergreifenden „Vereine/Gesellschaften“. Freude am Hobby kann etwas bewirken. Siehe bei Giso Kazda.



Die Ausgaben erschienen leider im schwachen Druck, wie in der DDR dazumal üblich. Er musste ja sogar um das Papier zum Druck kämpfen???

Seine Arbeit setzte er dann auch in der BRD fort bis 2008. Sein letztes, handgeschriebenes (!) Nachschlagewerk von 2008 über Postamtliche Sonder-Stempel „Weltraum“ 2003 – 2007 war wieder ein „Renner“. Gratulation.



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten



Natürlich ist eines nicht zu vergessen bei Giso Kazda. Seine stets gut gelaunte Frau Lore. Ihr Anteil an diesem Preis ist nicht zu unterschätzen. Sie ist sicherlich in Gedanken stets an erster Stelle bei Giso. Sonst wäre er kein Sammler. In diesem Sinne von uns „Sammlern“ ein herzliches Dankeschön.

Lore Kazda ist natürlich immer dabei um Giso nicht zu verlieren in dem grossen „All“ von seinem Hobby. Wie hier auf Reisen zu den Raumfahrttagen in Neubrandenburg. Hobby ist Kultur. Jedenfalls wissen wir es so zu schätzen. Im Jahre 2009 finden sogar die Raumfahrttage zum 25-mal statt vom 11. – 13. September 2009.

Die Familie Kazda wird auch dabei sein um alte Freunde zu treffen und auf den „Erster Peter Wilhelm Preis für Forschungen in der Astrophilatelie“ herzlich anzustossen unter Weltraumfreunden. Das heisst natürlich für Giso Kazda sich nicht zurück zu lehnen. Nein im Gegenteil! Mit frischem Elan weiter zu machen an diesem tollen Hobby mit „ALL“ seinen Fassetten auf „Erden“.



Berliner Freunde unter sich. Lore und Giso Kazda mit Dieter Falk.

Über 40 Jahren kennen sie sich und sind frohen Mutes weiterhin unterwegs für neue Daten in Sache „Weltraum Philatelie“ und erfreuen sich hoffentlich noch lange bei guter Gesundheit an diesem schönen Hobby, das über die Grenzen verbindet.

In diesem Sinne gratulieren wir nochmals Giso Kazda für den erhaltenen Preis und natürlich den Juroren des Gremiums, die diesen Erinnerungspreis von / über Peter Wilhelm ins Leben gerufen haben für einen unvergesslichen tollen Menschen, Sammler und Freund.

Ernst Leu